

Inhaltsverzeichnis

1	Einleitung	9
1.1	Allgemeines	9
1.2	Zielgruppen der Publikation	13
1.3	Kapitelübersicht	14
2	Begriffsverständnis Kunst, Therapie und Pädagogik und Bewältigung und Bildung	22
2.1	Ausgewählte Pionier*innen pädagogischer und kunstinspirierter Kunsttherapie	22
2.2	Ein aktualisierter Kunstbegriff	25
2.2.1	Gedanken zur »Freiheit« der Kunst	27
2.2.2	Exemplarische Künstlerposition: Fischli und Weiss	30
2.2.3	Zusammenschau: der aktuelle Kunstbegriff im Arbeitsfeld	33
2.3	Grundkoordinaten der Überschneidung von Pädagogik und Therapie bzw. Bildung und Bewältigung	34
2.3.1	Allgemeines	34
2.3.2	Das Konzept der Lebensbewältigung	36
2.4	Konzepte zur theoretischen Fundierung pädagogischer wie therapeutischer Prozesse	38
2.4.1	Das Mentalisierungskonzept	39
2.4.2	Symbol, Repräsentanz und Mentalisierung	44
2.4.3	Ausgewählte Aspekte psychoanalytischer Pädagogik für therapeutisches wie pädagogisches Handeln	45
3	Essentielle Theoriebausteine zum künstlerischen Binnengeschehen in Wahrnehmung und Gestaltung	48
3.1	Anwendungsorientierte Ebene	48
3.2	Psychoanalytische Modelle ...	50
3.2.1	... für das künstlerische Ausdruckshandeln	50
3.2.2	... für die Bildrezeption	54
3.3	Bildwissenschaftliche Grundlagen	58

3.3.1	»Mehrwerthe« des Bildes	59
3.3.2	Der Rezeptionsprozess	61
4	(Selbst-)Bildungsprozesse: Sinnbezüge von sich zur Welt	63
4.1	Elemente kultureller Bildung	65
4.2	Kritische Anmerkungen zu »rhythm it is«: »Education«-Projekte großer Kunstinstitutionen	69
4.3	Binnenprozesse künstlerisch-ästhetischer Bildungsakte	70
4.4	Praxisillustrationen	72
4.4.1	(Persönlichkeits-)Bildung in der künstlerischen Lehre von Studierenden der Kunstpädagogik	72
4.4.2	Bildungsprozesse über Bildbetrachtungen mit psychisch beeinträchtigten Erwachsenen	75
4.4.3	Bildungsbewegungen durch die ästhetische Weiterbearbeitung von Kunst	80
4.4.4	Reflexionen professioneller Themen über Resonanzen auf Kunstwerke in der Hochschulbildung	86
5	Jugend, Identität, Biographie und Entgrenzung	88
5.1	Zeitdiagnose: Subjektsein in der Nachmoderne	88
5.2	Adoleszenz	92
5.2.1	Werkrezeptionen zu Identität	95
5.2.2	Werkrezeption zu Intimität und Öffentlichkeit	97
5.3	Ausgewählte Veränderungen der Jugendphase in Jugendkultur und künstlerischen Aktivitäten	103
5.4	Beispiele aus unterschiedlichen Praxen der künstlerischen Arbeit mit Jugendlichen	107
5.4.1	Eine Brücke zur Biographie aus dem schulischen »Kunstunterricht«	107
5.4.2	Fallvignette aus der klinischen Praxis	109
6	Trauma und Bewältigung in Kunst	117
6.1	Traumata und innovative Sichtweisen auf psychische Reaktionen	117
6.2	Wirkfaktoren bildnerischer Arbeit bei Traumatisierung	122

6.3	Fallberichte zur Verarbeitung von »life-events« mit traumatisierender Wirkung	126
-----	---	-----

7	Inklusion und kulturelle Partizipation in der Kunst	135
----------	--	------------

7.1	Aktuelle Entwicklungen der »Outsider Art«	137
7.1.1	Historische Vorläufer	137
7.1.2	Aktuelle Tendenzen im Feld der Künste von Outsidern	139
7.2	Kunstbegriff und Kontexte des Kunstmachens von Menschen mit Exklusionserfahrungen	142
7.3	Perspektiven einer Weiterentwicklung des Kulturschaffens von Menschen mit Handicaps	145
7.4	Sozial-interventionistische Kunst	146
7.4.1	Exkurs zur Künstler*innen – Rolle als Projektionsfolie	149
7.4.2	Künstler*innenpositionen	152
7.5	Praxisbeispiel: »voll inklusiv«: Künstlerische Resonanzen im Museum	155

8	Kunst als Forschung	159
----------	----------------------------	------------

8.1	»Antwortkleid für Agnes Richter«	159
8.2	Ästhetische Forschung im erweiterten Kontext	165
8.3	Art based research	166
8.3.1	Begriff	167
8.3.2	Systematisierungsversuche	168
8.3.3	Aktuelle Debatte um Begriff und theoretische Rrahmung	169
8.3.4	Trianguliertes künstlerisches Forschen in der Ausbildungspraxis	173
8.3.5	Zusammenfassung	176
8.4	Momente künstlerischer Forschung zur Diskussion: Kader Attia	178
8.5	Künstlerisches Forschen in Bildung und Ausbildung	180
8.5.1	»Ästhetisches Biographieren« (Mechler-Schönach)	180
8.5.2	»Art based research« im Studium verstörender Phänomene (psychiatrische Erkrankung)	181

9 Handreichungen und Desiderate 187

9.1	Erweiterung der Schnittmenge zwischen klassisch kunstpädagogischen und künsttherapeutischen Verfahren	187
9.2	Zur Qualität im künstlerischen Werk	190
9.3	Umgang mit Interpretation, Deutung und Bildgespräch	192
9.4	Plädoyer für Selbsterfahrungs-/Selbstreflexions- prozesse im Feld	196
9.5	Eine künstlerisch-ethisch konnotierte Grundhaltung oder das Schlusswort	198

Literatur 201

Internetquellen 211

Stichwortverzeichnis 213
